Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin Abt. Bildung, Kultur und Soziales BildKultSozDezRef

Bezirksamtsvorlage

- zur Kenntnisnahme -

für die Sitzung am Dienstag, den 2019

Gegenstand der Vorlage: Wider das Vergessen: Gedenkveranstaltung für

Adolf Lewissohn

(Drs. 1072/XX; Beschluss vom 10.04.2019)

2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Jutta Kaddatz

3. Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vor-

lage zur Kenntnisnahme an die Bezirksverord-

netenversammlung weiterzuleiten

4. Begründung: siehe Anlage

5. Rechtsgrundlage: § 36 BezVG i.V.m. § 6 Abs. 1

Geschäftsordnung für das Bezirksamt Tempel-

hof-Schöneberg

6. Auswirkungen auf die Gleich-

stellung der Geschlechter

Keine

Keine

7. Haushaltsmäßige/Personal-

wirtschaftliche Auswirkungen

8. Nachhaltigkeit (siehe Anlage)

9. Unterrichtung BVV Siehe Pkt. 3.

10. Mitzeichnung Keine

Berlin, den . 2019

Jutta Kaddatz Bezirksstadträtin

DRUCKSACHEN DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG TEMPELHOF-SCHÖNEBERG VON BERLIN

- XX. Wahlperiode -

MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin über die Beschlüsse der Bezirksverordnetenversammlung vom 10.04.2019 Drucksachen Nr. 1072/XX

Wider das Vergessen: Gedenkveranstaltung für Adolf Lewissohn

Beschlusstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, <u>am 06.07.2019</u> zu Ehren Adolf Lewissohns am ehemaligen Seebad Mariendorf, das er gegründet hat, in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis "Freunde historischer Schwimmbäder" der Berliner Geschichtswerkstatt ein öffentliches Gedenken abzuhalten.

Ferner wird das Bezirksamt ersucht zu prüfen, inwieweit bei diesem Gedenken ein Rundgang, der über die historischen Orte, Zerstörungen & das Verdrängen des Seebades und seiner jüdischen Geschichte von 1872 über den Nationalsozialismus bis weit in die Nachkriegszeit hinein aufklärt, auch auf dem ehemaligen Grundstück (<u>Ullsteinstraße 153-167</u>) mit der heutigen Alloheim Seniorenresidenz stattfinden kann.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Wie schon im Ausschuss für Bibliotheken, Bildung und Kultur berichtet, kann eine Gedenkveranstaltung zu Ehren Adolf Lewissohn bis zum 06.07.2019 aus zeitlichen und personellen Gründen nicht realisiert werden.

Der Fachbereich Kunst und Kultur ist mit E-Mail vom 10.05.2019 an die Berliner Geschichtswerkstatt herangetreten, um in einen fachlichen Austausch über Adolf Lewissohn und das ehemalige Seebad Mariendorf einzutreten.

Um das Gedenken an Adolf Lewissohn zu erhalten, wird vorgeschlagen, historische Führungen, zum Beispiel im Rahmen der Reihe "Bezirkstouren", im Jahr 2020 anzubieten.

Über die Erkenntnisse aus dem Austausch mit der Berliner Geschichtswerkstatt wird im Ausschuss für Bibliotheken, Bildung und Kultur berichtet.

Abstimmungsergebnis:		
zur Kenntnis genommen:	überwiesen:	

Angelika Schöttler	Jutta Kaddatz
Bezirksbürgermeisterin	Bezirksstadträtin

.2019

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen: überwiesen: